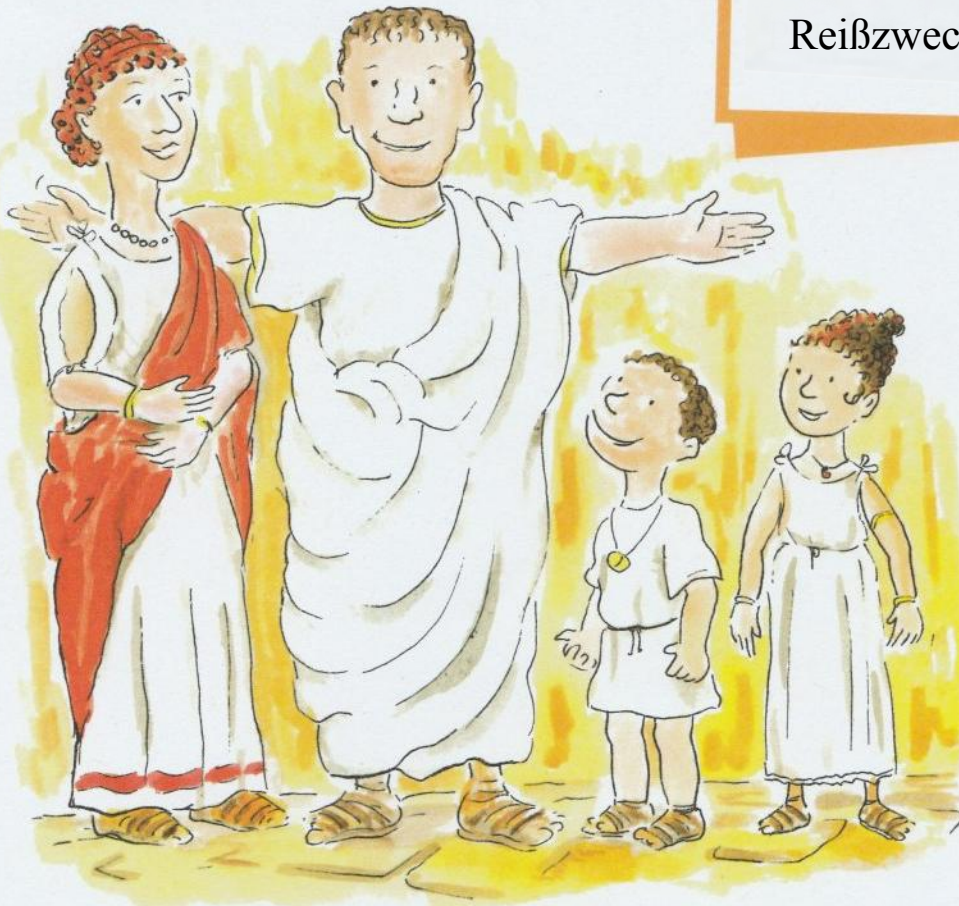


Eine Toga anfertigen

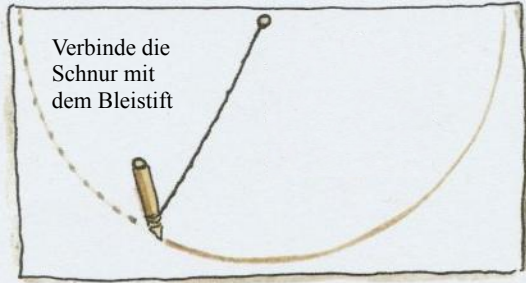
Die römischen Bürger trugen die Toga, ein weites Kleidungsstück aus Wolle in Form eines Halbkreises. Dieser wurde um den Körper gelegt und über einer Tunika, einer Art T-Shirt, getragen. Die Toga eines Feldherren konnte sogar 6 Meter lang sein. Die Frauen trugen eine Stola, die nicht aus Wolle, sondern Leinen oder Baumwolle war. Ganz Reiche trugen Seidenkleider.

Material:

ein altes, möglichst bloßes
Bettlaken, ein T-Shirt in Größe L,
ein Meter Schnur, eine
Reißzwecke, Schere, Bleistift



Leg das Bettlaken halb zusammen und drück die Reißzwecke, wie auf dem Bild zu sehen, hinein.



TUNIKA

1

Zeichne einen Halbkreis mit Hilfe des Bleistifts an der Schnur, dann schneide ihn aus.

2

Zieh das T-Shirt an und binde die Schnur um die Hüfte wie einen Gürtel.



3

Leg ein Ende der Toga über die linke Schulter.

4

Leg das ganze Laken um deinen Körper herum, wie es im Bild gezeigt wird.



Eine Empfehlung: Wenn dir die Toga herunterfällt... macht nichts! Es reicht, wenn du ein subligaculum (= Unterhose) trägst!



5

Befestige das Laken, indem du es unter die Schulter steckst.